

„Ich glaube an die große Liebe“

Start für die dritte
Staffel der Kuppellei
„Alles Liebe“ um
21.35 Uhr bei ATV mit
einem bunten Mix aus
Liebessuchenden

AMORE „Alles Liebe“ heißt es ab 5. Jänner (21.35 Uhr) in der dritten Staffel der erfolgreichen ATV-Single-Sendung. Die vergangene Staffel erreichte einen durchschnittlichen Marktanteil von 8,2 Prozent bei den 12- bis 49-Jährigen und damit eine Steigerung von über 40 Prozent gegenüber der ersten. Besonders beliebt ist das Format bei den jungen Frauen (12 bis 29 Jahre) mit einem Marktanteil von 11,9 Prozent im Schnitt.

„Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie wird die Einsamkeit bei alleinstehenden Menschen immer größer. Dem wollen wir mit dem Format ein wenig entgegenwirken“, sagt ATV-Geschäftsführer

Thomas Gruber. „Wir freuen uns daher sehr, dass wir neben ‚Bauer sucht Frau‘ eine weitere Plattform bieten, um den Österreicherinnen und Österreichern bei der Liebessuche zu helfen sowie auch unsere Seher in Zeiten



Fotos: ATV

200 Kandidaten haben sich für die 3. Staffel beworben – pro Folge werden vier Singles vorgestellt, die den Partner fürs Leben suchen – darunter Waltraut, Herbert und Ingo, 39 (ga. re.).



wie diesen unterhalten zu können.“

Einer der Kandidaten der neuen Staffel ist der 39-jährige Ingo aus Wien-Favoriten. Er ist Vater eines siebenjährigen Sohnes, arbeitet als technischer Redakteur,



kocht gerne und besitzt eine Bartagame: „Ich glaube noch an die große Liebe“, lacht der begeisterte Hobbykoch im „Krone“-Gespräch. „Die Beziehungen, die ich geführt habe, waren definitiv voller Liebe und Leiden-

schaft“, sagt er. Ansprechend findet der Wiener vor allem extrovertierte Frauen, auch jene, die in der Öffentlichkeit stehen: „Wenn meine Freundin DJane wäre, fände ich das schon toll!“

M. L./S. W.